**Vertraulichkeitsvereinbarung**

zwischen

AKM GmbH

Anschluss- Kunststoff- Montagetechnik

Rudolf-Diesel-Str. 24-26, 74572 Blaufelden

nachfolgend – Informationsgeber - genannt

und

-

-

-

nachfolgende – Informationsempfänger - genannt

**Präambel**

Die Parteien stehen miteinander in Geschäftsbeziehungen. Im Rahmen dieser Geschäftsbeziehungen kann es immer wieder notwendig werden, einander bestimmte Informationen technischer, wirtschaftlicher, personeller oder anderer Art zukommen zu lassen, die ihrem Wesen nach vertraulicher Natur sind. Um zu vermeiden, für jeden Fall eines solchen Austausches eine eigene Vertraulichkeitsvereinbarung abschließen zu müssen, vereinbaren die Parteien hiermit ganz allgemein folgendes:

**1. Geschützte Information**

Diese Vereinbarung gilt für sämtliche Geschäfts- und/oder Betriebsgeheimnisse im Sinne von § 17 des UWG sowie für alle sonstigen Informationen vertraulicher Natur, die eine Partei, hier genannt **-** **Informationsgeber -** der anderen Partei, hier genannt **- Informationsempfänger -** im Rahmen der bestehenden Geschäftsbeziehungen zukommen lässt oder die dem **Informationsempfänger** in diesem Rahmen auf sonstige Weise bekannt werden, einschließlich sämtlicher Datenträger, auf denen eine solche Information gespeichert ist, für andere Informationen als Geschäfts- oder Betriebsgeheimnisse jedoch nur, wenn und soweit deren vertrauliche Natur entweder offensichtlich ist oder der anderen Partei durch entsprechende schriftliche Mitteilung bzw. Kennzeichnung entweder bei der Übergabe oder aber spätestens innerhalb von vier Wochen danach bekannt gemacht wird (**„Informationen“)**. Für die zuletzt genannten **Informationen** gilt dies freilich nur ab Erhalt der betreffenden Mitteilung durch den **Informationsempfänger**.

**2. Ausnahmen**

Nicht unter diese Vereinbarung fallen solche **Informationen**, die

1. ohne Verletzung einer vertraglich vereinbarten Vertraulichkeit öffentlich bekannt geworden sind, bevor sie der **Informationsempfänger** erlangt hat, oder die
2. dem **Informationsempfänger** entweder infolge eigener Leistung ohne Verwertung einer **Information** oder durch Dritte bekannt geworden sind, die ihrerseits diese **Informationen** anders als durch die Verletzung einer vertraglich vereinbarten Vertraulichkeit erlangt haben, oder
3. die der **Informationsempfänger**  aufgrund einer bestandskräftigen Entscheidung/Anordnung einer Behörde oder einer rechtskräftigen bzw. nicht angreifbaren Entscheidung eines Gerichts vor- bzw. offen zu legen hat, soweit diese Verpflichtung reicht. Der **Informationsempfänger** hat jedoch den **Informationsgeber** in einem solchen Falle unverzüglich zu informieren, sobald absehbar ist, dass eine derartige Entscheidung droht und hat in Absprache mit dem **Informationsgeber** alles zu unternehmen, um den Schaden für den **Informationsgeber** so gering wie möglich zu halten.

Der jeweils erforderliche Nachweis obliegt vollumfänglich dem jeweiligen **Informationsempfänger**.

**3. Behandlung von INFORMATIONEN**

Der jeweilige **Informationsempfänger** verpflichtet sich, die empfangene **Information** nur denjenigen seiner Mitarbeiter zugänglich zu machen, die diese **Information** nach dem Zweck der jeweiligen Überlassung zu deren Erreichen benötigen und sie keinem Dritten ohne vorherige schriftliche Genehmigung des **Informationsgebers** zugänglich zu machen sowie eine solche **Information** ausschließlich für den jeweils vorgesehenen Zweck und nicht für eigene Zwecke zu verwenden.

**4. Kein Nutzungsrecht / Keine Haftung**

Überlassene **Informationen** bleiben vollumfänglich das Eigentum des **Informationsgebers**. Eine Lizenzierung oder ein sonstiges, wie auch immer geartetes, Nutzungsrecht des **Informationsempfängers** an derartiger **Information**, die über den in dieser Vereinbarung geregelten Umfang hinausgeht, ist ausgeschlossen. Jegliche Haftung für die Richtigkeit derartiger Informationen ist ausgeschlossen.

**5. Pflicht zur jederzeitigen Rückgabe**

Jede Partei hat der anderen Partei auf deren Verlangen hin die von diesererlangten **Informationen** vollumfänglich zurückzugeben. Nach entsprechender Vereinbarung können die betreffenden Datenträger ohne Zurückhaltung weiterer Kopien auch vernichtet bzw. gelöscht werden. Auf entsprechendes Verlangen des **Informationsgebers** hat der **Informationsempfänger** eine solche restlose Vernichtung bzw. Rückgabe schriftlich zu bestätigen.

**6. Geltungsdauer**

Diese Vereinbarung gilt auf unbestimmte Zeit und kann von jeder Partei jeweils unter Einhaltung einer Vierteljahresfrist zum Beginn eines jeden Quartals schriftlich gekündigt werden. Durch die Kündigung werden die Verpflichtungen zu Behandlung von **Informationen** nicht berührt, die der **Informationsempfänger** bereits während deren Laufzeit erhalten hat. Diese gelten vielmehr nach Beendigung dieser Vereinbarung noch für weitere 36 Monate.

**7. Gerichtsstand**

Ausschließlicher Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung ist Künzelsau

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

(Ort und Datum bitte eintragen) Unterschrift

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

(Ort und Datum bitte eintragen) Andreas Muggenthaler

 Geschäftsführer AKM GmbH